

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1 Produktidentifikator

#### Handelsname/Bezeichnung

XG93-10A8-0AA [Z] ZowoTec® 263  
Primer WhiteProtectX  
10A8 Weiß  
UFI: 5JJS-M02K-P00G-7R07

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Farbe und/oder Farbzubehörstoffe

#### Relevante identifizierte Verwendungen

Nur für industrielle und gewerbliche Verwendung.

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

#### Lieferant

Berger-Zobel GmbH  
Coating Systems  
Maybachstr. 2  
67269 Grünstadt  
Deutschland  
Telefon: +49 6359 8005-0  
E-Mail: info@berger-zobel.de  
Webseite: www.berger-zobel.de

#### Auskunft gebender Bereich

E-Mail (fachkundige Person) Sicherheitsdaten@berger-zobel.de

### 1.4 Notrufnummer

Notrufnummer +49 700 24112112  
24 h Notrufnummer

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

#### Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Das Gemisch ist als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].  
Skin Sens. 1 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
Aquatic Chronic 2 H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### 2.2 Kennzeichnungselemente

#### Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

#### Gefahrenpiktogramme



GHS07 GHS09

#### Signalwort

Achtung

#### Gefahrenhinweise

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### Sicherheitshinweise

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.  
P280 Schutzhandschuhe und Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.  
P391 Verschüttete Mengen aufnehmen.

#### Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on; 1,2-Benzisothiazolin-3-on  
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on  
3-iodo-2-propynyl butylcarbamate

\* Reaktionsmasse aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 220-239-6] (3:1)

**Ergänzende Gefahrenmerkmale**

EUH211 Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen.

**2.3 Sonstige Gefahren**

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.  
 Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen.**

**3.2 Gemische**

**Beschreibung**

Wasserverd. Alkyd-Acrylat-Kombination

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

CAS-Nr. EG-Nr. Index-Nr.	Stoffname REACH-Nr. Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Gew-%
* 34590-94-8 252-104-2 -	<b>(2-methoxymethylethoxy)propanol</b> 01-2119450011-60-XXXX Stoff mit einem gemeinschaftlichen Grenzwert (EG) für die Exposition am Arbeitsplatz.	3,00 < 5,00
1314-13-2 215-222-5 030-013-00-7	<b>Zinc oxide</b> 01-2119463881-32-XXXX Aquatic Acute 1 H400 / Aquatic Chronic 1 H410	0,500 < 1,00
55406-53-6 259-627-5 616-212-00-7	<b>3-iodo-2-propynyl butylcarbamate</b> 01-2120762115-60-XXXX Acute Tox. 4 H302 / Skin Sens. 1 H317 / Eye Dam. 1 H318 / Acute Tox. 3 H331 / STOT RE 1 H372 / Aquatic Acute 1 H400 (M = 10,00 ) / Aquatic Chronic 1 H410 (M = 1,00 ) ATE (dermal): > 2.000 mg/kg ATE (inhalativ): 0,68 mg/L (4 h) ATE (inhalativ): 0,67 mg/L (4 h) ATE (inhalativ): 0,78 mg/L (4 h) ATE (inhalativ): 0,63 mg/L (4 h) ATE (oral): 1.056 mg/kg ATE (oral): 1.795 mg/kg	0,500 < 1,00
68526-86-3 271-235-6 -	<b>Alkohole, C11-14-iso-, C13-reich</b> 01-2119454259-32-XXXX Skin Irrit. 2 H315 / Aquatic Acute 1 H400 (M = 1,00 ) / Aquatic Chronic 2 H411	0,300 < 0,500
107534-96-3 403-640-2 603-197-00-7	<b>Tebuconazol (ISO)</b> 01-0000015329-67-XXXX Acute Tox. 4 H302 / Repr. 2 H361d / Aquatic Acute 1 H400 (M = 1,00 ) / Aquatic Chronic 1 H410 (M = 10,00 )	0,200 < 0,250
* 111-76-2 203-905-0 603-014-00-0	<b>2-Butoxyethanol; Butylglykol</b> 01-2119475108-36-XXXX Acute Tox. 4 H302 / Skin Irrit. 2 H315 / Eye Irrit. 2 H319 / Acute Tox. 3 H331 Stoff mit einem gemeinschaftlichen Grenzwert (EG) für die Exposition am Arbeitsplatz.	0,150 < 0,200
2634-33-5 220-120-9 613-088-00-6	<b>1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on; 1,2-Benzisothiazolin-3-on</b> 01-2120761540-60-XXXX Acute Tox. 4 H302 / Skin Irrit. 2 H315 / Skin Sens. 1 H317 / Eye Dam. 1 H318 / Aquatic Acute 1 H400 Spezifischer Konzentrationsgrenzwert (SCL) Skin Sens. 1 H317: >= 0,05 ATE (dermal): > 2.000 mg/kg ATE (oral): 454 mg/kg	0,025 < 0,050
2682-20-4 220-239-6 613-326-00-9	<b>2-Methyl-2H-isothiazol-3-on</b> 01-2120764690-50-XXXX Acute Tox. 3 H301 / Acute Tox. 3 H311 / Skin Corr. 1B H314 / Skin Sens. 1A H317 / Eye Dam. 1 H318 / Acute Tox. 2 H330 / Aquatic Acute 1 H400 (M = 10,00 ) / Aquatic Chronic 1 H410 (M = 1,00 ) / EUH071 Spezifischer Konzentrationsgrenzwert (SCL) Skin Sens. 1A H317: >= 0,0015 ATE (oral): = 285 mg/kg ATE (dermal): > 2.000 mg/kg	0,01 < 0,025

XG93-10A8-0AA  
Version 9.1

[Z] ZowoTec® 263  
überarbeitet am 30.06.2025

Druckdatum 30.06.2025

* 55965-84-9 - 613-167-00-5	<b>Reaktionsmasse aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 220-239-6] (3:1)</b> 01-2120764691-48-XXXX Acute Tox. 3 H301 / Acute Tox. 2 H310 / Skin Corr. 1C H314 / Skin Sens. 1A H317 / Eye Dam. 1 H318 / Acute Tox. 2 H330 / Aquatic Acute 1 H400 (M = 100,00 ) / Aquatic Chronic 1 H410 (M = 100,00 ) / EUH071 Spezifischer Konzentrationsgrenzwert (SCL) Eye Irrit. 2 H319: >= 0,06 / Skin Sens. 1A H317: >= 0,0015 / Eye Dam. 1 H318: >= 0,60 / Skin Irrit. 2 H315: >= 0,06 / Skin Corr. 1C H314: >= 0,60	0,0001 < 0,001
--------------------------------------	--	----------------

**Bemerkung**

Wortlaut der H- und EUH-Gefahrenhinweise: siehe unter Abschnitt 16.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Hinweise

Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen. Bei Bewusstlosigkeit nichts durch den Mund verabreichen, in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen.

#### Nach Einatmen

Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Betroffenen an die frische Luft bringen und warm und ruhig halten.

#### Nach Hautkontakt

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Keine Lösemittel oder Verdünnungen verwenden.

#### Nach Augenkontakt

Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Sofort ärztlichen Rat einholen.

#### Nach Verschlucken

Bei Verschlucken Mund mit Wasser ausspülen (nur wenn Verunfallter bei Bewusstsein ist). Sofort ärztlichen Rat einholen. Betroffenen ruhig halten. Kein Erbrechen herbeiführen.

#### Selbstschutz des Ersthelfers

Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

#### Symptome

Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Elementarhilfe, Dekontamination, symptomatische Behandlung.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel

alkoholbeständiger Schaum, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Pulver, Sprühnebel, (Wasser)

#### Ungeeignete Löschmittel

Scharfer Wasserstrahl

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Brand entsteht dichter schwarzer Rauch. Das Einatmen gefährlicher Zersetzungsprodukte kann ernste Gesundheitsschäden verursachen.

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Atemschutzgerät bereit halten. Geschlossene Behälter in der Nähe des Brandherdes mit Wasser kühlen. Löschwasser nicht in Kanalisation, Erdreich oder Gewässer gelangen lassen.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Alle Zündquellen entfernen. Den betroffenen Bereich belüften. Dämpfe nicht einatmen.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Bei Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen die jeweils zuständigen Behörden informieren.

**6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

**Für Rückhaltung**

Ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B. Sand, Erde, Vermiculit, Kieselgur) eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behältern sammeln (siehe Abschnitt 13).

**Für Reinigung**

Nachreinigung mit Reinigungsmitteln durchführen, keine Lösemittel benutzen.

**6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7  
 Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8  
 Entsorgung: siehe Abschnitt 13

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

**7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

**Hinweise zum sicheren Umgang**

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8. Niemals Behälter mit Druck leeren - kein Druckbehälter! Stets in Behältern aufbewahren, die dem gleichen Material des Originalbehälters entsprechen. Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen.

**Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene**

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.

**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

**Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Lagerung in Übereinstimmung mit der Betriebssicherheitsverordnung. Behälter dicht geschlossen halten. Niemals Behälter mit Druck leeren - kein Druckbehälter! Rauchen verboten. Unbefugten Personen ist der Zutritt untersagt. Behälter sorgfältig verschlossen aufrecht lagern, um jegliches Auslaufen zu verhindern.

**Zusammenlagerungshinweise**

Von stark sauren und alkalischen Materialien sowie Oxidationsmitteln fernhalten.

**Lagerklasse** LGK12 - nicht brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten Lagerklassen zuzuordnen sind

**Weitere Angaben zu Lagerbedingungen**

Behälter dicht geschlossen halten. Rauchen verboten. Unbefugten Personen ist der Zutritt untersagt. Behälter sorgfältig verschlossen aufrecht lagern, um jegliches Auslaufen zu verhindern. In gut belüfteten und trockenen Räumen zwischen 5 °C und 25 °C lagern.

**7.3 Spezifische Endanwendungen**

Technisches Merkblatt beachten.

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

**8.1 Zu überwachende Parameter**

**Arbeitsplatzgrenzwerte**

CAS-Nr.	Stoffname	Quelle	Langzeit /Kurzzeit (Spitzenbegrenzung)
* 34590-94-8	(2-methoxymethylethoxy)propanol	IOELV	308 / - ( - ) mg/m <sup>3</sup> (may be absorbed through the skin)
* 34590-94-8	(2-methoxymethylethoxy)propanol	TRGS 900	310 / 310 ( - ) mg/m <sup>3</sup> (Aerosol und Dampf)
* 111-76-2	2-Butoxyethanol; Butylglykol	IOELV	98 / 246 ( - ) mg/m <sup>3</sup> (may be absorbed through the skin)
* 111-76-2	2-Butoxyethanol; Butylglykol	TRGS 900	49 / 98 ( - ) mg/m <sup>3</sup> (kann über die Haut aufgenommen werden)
* 55406-53-6	3-iodo-2-propynyl butylcarbamate	TRGS 900	0,058 / 0,106 ( - ) mg/m <sup>3</sup> (Aerosol und Dampf)
* 55965-84-9	Reaktionsmasse aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-	DFG	0,2 / - ( - ) mg/m <sup>3</sup> (einatembare Fraktion)

**Sicherheitsdatenblatt**  
**gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)**  
**gemäß Verordnung (EU) 2020/878**

XG93-10A8-0AA  
 Version 9.1

[Z] ZowoTec® 263  
 überarbeitet am 30.06.2025

Druckdatum 30.06.2025

	Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 220-239-6] (3:1)		
*	13463-67-7	Titandioxid	DFG 0,3 / 2,4 ( - ) mg/m <sup>3</sup> (alveolengängige Fraktion)

**Zusätzliche Hinweise**

Langzeit: Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert  
 Kurzzeit: Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert

**Biologische Grenzwerte**

CAS-Nr.	Stoffname	Quelle	Wert/ Untersuchungsmaterial
*	111-76-2	2-Butoxyethanol; Butylglykol	TRGS 903 150 mg/g Creatinin / Urin bei Langzeitexposition: am Schichtende nach mehreren vorangegangenen Schichten

**DNEL Arbeitnehmer**

CAS-Nr.	Stoffname	DNEL Typ	DNEL Wert
*	34590-94-8	(2-methoxymethylethoxy)propanol Langzeit – Inhalation, systemische Effekte	308 mg/m <sup>3</sup>
*	34590-94-8	(2-methoxymethylethoxy)propanol Langzeit – dermal, systemische Effekte	283 mg/kg KG/Tag
	2634-33-5	1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on; 1,2- Benzisothiazolin-3-on Langzeit – Inhalation, systemische Effekte	6,81 mg/m <sup>3</sup>
	2634-33-5	1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on; 1,2- Benzisothiazolin-3-on Langzeit – dermal, systemische Effekte	0,966 mg/kg KG/Tag
*	111-76-2	2-Butoxyethanol; Butylglykol Langzeit – Inhalation, systemische Effekte	98 mg/m <sup>3</sup>
*	111-76-2	2-Butoxyethanol; Butylglykol Akut - Inhalation, lokale Effekte	246 mg/m <sup>3</sup>
	2682-20-4	2-Methyl-2H-isothiazol-3-on DNEL Langzeit inhalativ (lokal)	21 µg/m <sup>3</sup>
	2682-20-4	2-Methyl-2H-isothiazol-3-on DNEL akut inhalativ (lokal)	43 µg/m <sup>3</sup>
	55406-53-6	3-iodo-2-propynyl butylcarbamate Langzeit – Inhalation, systemische Effekte	0,023 mg/m <sup>3</sup>
	55406-53-6	3-iodo-2-propynyl butylcarbamate Akut - Inhalation, lokale Effekte	1,16 mg/m <sup>3</sup>
	55406-53-6	3-iodo-2-propynyl butylcarbamate Langzeit - Inhalation, lokale Effekte	1,16 mg/m <sup>3</sup>
	55406-53-6	3-iodo-2-propynyl butylcarbamate Langzeit – dermal, systemische Effekte	2 mg/kg KG/Tag
	68526-86-3	Alkohole, C11-14-iso-, C13-reich Langzeit – Inhalation, systemische Effekte	147,9 mg/m <sup>3</sup>
	68526-86-3	Alkohole, C11-14-iso-, C13-reich Langzeit – dermal, systemische Effekte	417 mg/kg KG/Tag
*	55965-84-9	Reaktionsmasse aus: 5-Chlor-2-methyl-2H- isothiazol-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2- Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 220-239-6] (3:1) Akut - Inhalation, lokale Effekte	0,04 mg/m <sup>3</sup>
*	55965-84-9	Reaktionsmasse aus: 5-Chlor-2-methyl-2H- isothiazol-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2- Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 220-239-6] (3:1) Langzeit - Inhalation, lokale Effekte	0,02 mg/m <sup>3</sup>
	1314-13-2	Zinc oxide DNEL Langzeit dermal (systemisch)	83 mg/kg
	1314-13-2	Zinc oxide DNEL Langzeit inhalativ (systemisch)	5 mg/m <sup>3</sup>

**DNEL Verbraucher**

CAS-Nr.	Stoffname	DNEL Typ	DNEL Wert
*	34590-94-8	(2-methoxymethylethoxy)propanol Langzeit – Inhalation, systemische Effekte	37,2 mg/m <sup>3</sup>
*	34590-94-8	(2-methoxymethylethoxy)propanol Langzeit – dermal, systemische Effekte	121 mg/kg KG/Tag
*	34590-94-8	(2-methoxymethylethoxy)propanol Langzeit – oral, systemische	36 mg/kg KG/Tag

**Sicherheitsdatenblatt**  
**gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)**  
**gemäß Verordnung (EU) 2020/878**

XG93-10A8-0AA  
 Version 9.1

[Z] ZowoTec® 263  
 überarbeitet am 30.06.2025

Druckdatum 30.06.2025

		Effekte		
	2634-33-5	1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on; 1,2-Benzisothiazolin-3-on	Langzeit – Inhalation, systemische Effekte	1,2 mg/m <sup>3</sup>
	2634-33-5	1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on; 1,2-Benzisothiazolin-3-on	Langzeit – dermal, systemische Effekte	0,345 mg/kg KG/Tag
*	111-76-2	2-Butoxyethanol; Butylglykol	Langzeit – Inhalation, systemische Effekte	59 mg/m <sup>3</sup>
*	111-76-2	2-Butoxyethanol; Butylglykol	Akut - Inhalation, systemische Effekte	426
*	111-76-2	2-Butoxyethanol; Butylglykol	Akut - Inhalation, lokale Effekte	147 mg/m <sup>3</sup>
*	111-76-2	2-Butoxyethanol; Butylglykol	Langzeit – oral, systemische Effekte	6,3 mg/kg KG/Tag
	2682-20-4	2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	DNEL Langzeit inhalativ (lokal)	21 µg/m <sup>3</sup>
	2682-20-4	2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	DNEL akut inhalativ (lokal)	43 µg/m <sup>3</sup>
	68526-86-3	Alkohole, C11-14-iso-, C13-reich	Langzeit – Inhalation, systemische Effekte	43,5 mg/m <sup>3</sup>
	68526-86-3	Alkohole, C11-14-iso-, C13-reich	Langzeit – dermal, systemische Effekte	250 mg/kg KG/Tag
	68526-86-3	Alkohole, C11-14-iso-, C13-reich	Langzeit – oral, systemische Effekte	25 mg/kg KG/Tag
*	55965-84-9	Reaktionsmasse aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 220-239-6] (3:1)	Langzeit - Inhalation, lokale Effekte	0,02 mg/m <sup>3</sup>
*	55965-84-9	Reaktionsmasse aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 220-239-6] (3:1)	Akut - Inhalation, lokale Effekte	0,04 mg/m <sup>3</sup>
*	55965-84-9	Reaktionsmasse aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 220-239-6] (3:1)	Langzeit – oral, systemische Effekte	0,09 mg/kg KG/Tag
	1314-13-2	Zinc oxide	DNEL Langzeit oral (wiederholt)	0,83 mg/kg
	1314-13-2	Zinc oxide	DNEL Langzeit dermal (systemisch)	83 mg/kg
	1314-13-2	Zinc oxide	DNEL Langzeit inhalativ (systemisch)	2,5 mg/m <sup>3</sup>

**PNEC**

	CAS-Nr.	Stoffname	PNEC Typ	PNEC Wert
*	34590-94-8	(2-methoxymethylethoxy)propanol	Gewässer, zeitweise Freisetzung	190 mg/L
*	34590-94-8	(2-methoxymethylethoxy)propanol	Gewässer, Meerwasser	1,9 mg/L
*	34590-94-8	(2-methoxymethylethoxy)propanol	Kläranlage	4.168 mg/L
*	34590-94-8	(2-methoxymethylethoxy)propanol	Sediment, Süßwasser	70,2 mg/kg sediment dw
*	34590-94-8	(2-methoxymethylethoxy)propanol	Sediment, Meerwasser	7,02 mg/kg sediment dw
	2634-33-5	1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on; 1,2-Benzisothiazolin-3-on	Gewässer, zeitweise Freisetzung	1,1 µg/L
	2634-33-5	1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on; 1,2-Benzisothiazolin-3-on	Gewässer, Meerwasser	0,403 µg/L
	2634-33-5	1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on; 1,2-Benzisothiazolin-3-on	Kläranlage	1,03 mg/L
	2634-33-5	1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on; 1,2-Benzisothiazolin-3-on	Sediment, Süßwasser	49,9 µg/kg sediment dw
	2634-33-5	1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on; 1,2-Benzisothiazolin-3-on	Sediment, Meerwasser	4,99 µg/kg sediment dw
*	111-76-2	2-Butoxyethanol; Butylglykol	Gewässer, zeitweise Freisetzung	26,4 mg/L
*	111-76-2	2-Butoxyethanol; Butylglykol	Gewässer, Meerwasser	0,88 mg/L

**Sicherheitsdatenblatt**  
**gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)**  
**gemäß Verordnung (EU) 2020/878**

XG93-10A8-0AA  
 Version 9.1

[Z] ZowoTec® 263  
 überarbeitet am 30.06.2025

Druckdatum 30.06.2025

*	111-76-2	2-Butoxyethanol; Butylglykol	Kläranlage	463 mg/L
*	111-76-2	2-Butoxyethanol; Butylglykol	Sediment, Süßwasser	34,6 mg/kg sediment dw
*	111-76-2	2-Butoxyethanol; Butylglykol	Sediment, Meerwasser	3,46 mg/kg sediment dw
	2682-20-4	2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	PNEC Gewässer, Süßwasser	3,39 µg/L
	2682-20-4	2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	PNEC Gewässer, periodische Freisetzung	3,39 µg/L
	2682-20-4	2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	PNEC Gewässer, Meerwasser	3,39 µg/L
	2682-20-4	2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	PNEC Kläranlage (STP)	230 µg/L
	2682-20-4	2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	PNEC Boden	47,1 µg/kg Trockengewicht
	55406-53-6	3-iodo-2-propynyl butylcarbamate	Gewässer, zeitweise Freisetzung	0,001 mg/L
	55406-53-6	3-iodo-2-propynyl butylcarbamate	Gewässer, Meerwasser	0 mg/L
	55406-53-6	3-iodo-2-propynyl butylcarbamate	Kläranlage	0,44 mg/L
	55406-53-6	3-iodo-2-propynyl butylcarbamate	Sediment, Süßwasser	0,017 mg/kg sediment dw
	55406-53-6	3-iodo-2-propynyl butylcarbamate	Sediment, Meerwasser	0,002 mg/kg sediment dw
	68526-86-3	Alkohole, C11-14-iso-, C13-reich	Gewässer, zeitweise Freisetzung	0,004 mg/L
	68526-86-3	Alkohole, C11-14-iso-, C13-reich	Gewässer, Meerwasser	0,5 µg/L
	68526-86-3	Alkohole, C11-14-iso-, C13-reich	Kläranlage	105,3 mg/L
	68526-86-3	Alkohole, C11-14-iso-, C13-reich	Sediment, Süßwasser	0,37 mg/kg sediment dw
	68526-86-3	Alkohole, C11-14-iso-, C13-reich	Sediment, Meerwasser	0,04 mg/kg sediment dw
*	55965-84-9	Reaktionsmasse aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 220-239-6] (3:1)	Gewässer, zeitweise Freisetzung	3,39 µg/L
*	55965-84-9	Reaktionsmasse aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 220-239-6] (3:1)	Gewässer, Meerwasser	3,39 µg/L
*	55965-84-9	Reaktionsmasse aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 220-239-6] (3:1)	Kläranlage	0,23 mg/L
*	55965-84-9	Reaktionsmasse aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 220-239-6] (3:1)	Sediment, Süßwasser	0,027 mg/kg sediment dw
*	55965-84-9	Reaktionsmasse aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 220-239-6] (3:1)	Sediment, Meerwasser	0,027 mg/kg sediment dw
	1314-13-2	Zinc oxide	Gewässer, Meerwasser	7,2 µg/L
	1314-13-2	Zinc oxide	Kläranlage	100 µg/L
	1314-13-2	Zinc oxide	Sediment, Süßwasser	146,9 mg/kg sediment dw
	1314-13-2	Zinc oxide	Sediment, Meerwasser	162,2 mg/kg sediment dw

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

Für gute Belüftung sorgen. Dies kann durch lokale oder Raumabsaugung erreicht werden.

**Persönliche Schutzausrüstung**

**Atemschutz**

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.

**Handschutz**

Geeignetes Material: NBR (Nitrilkautschuk)  
 Dicke des Handschuhmaterials >= 0,4 mm  
 Durchbruchzeit >= 480 min

Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären. Die Unterweisungen und Informationen des Schutzhandschuh-Hersteller hinsichtlich Verwendung, Lagerung, Instandhaltung und Ersatz sind zu beachten. Durchdringungszeit des Handschuhmaterials in Abhängigkeit von Stärke und Dauer der Hautexposition.

Empfohlene Handschuhfabrikate: EN ISO 374

**Hautschutz**

Schutzcremes können helfen, ausgesetzte Bereiche der Haut zu schützen. Nach einem Kontakt sollten diese keinesfalls angewendet werden.

#### **Augen-/Gesichtsschutz**

Gestellbrille mit Seitenschutz: DIN EN 166

#### **Körperschutz**

Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen darf nur Chemikalienschutzkleidung mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden. Das Tragen antistatischer Kleidung einschließlich Schuhwerk wird empfohlen.

#### **Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

## **ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

### **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aggregatzustand	Flüssig	
Farbe	weiß	
Geruch	charakteristisch	
pH-Wert bei 20,0 °C (100%)	8,7 - 9,3	DIN EN ISO 19396-1
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	nicht bestimmt	
Siedebeginn und Siedebereich	100 °C	
	Quelle: Wasser	
Flammpunkt	nicht anwendbar	
Entzündbarkeit	nicht anwendbar	
Untere Explosionsgrenze bei 20°C	1,1 Vol-%	
	Quelle: (2-methoxymethylethoxy)propanol	
Obere Explosionsgrenze bei 20°C	14 Vol-%	
	Quelle: (2-methoxymethylethoxy)propanol	
Dampfdruck bei 20°C	21,187 mbar	
Relative Dampfdichte	nicht anwendbar	
Dichte bei 20 °C	1.06 kg/l	
Wasserlöslichkeit bei 20°C	vollständig mischbar	
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser	siehe Abschnitt 12	
Zündtemperatur in °C	207 °C	
	Quelle: (2-methoxymethylethoxy)propanol	
Zersetzungstemperatur	nicht bestimmt	
Viskosität bei 20 °C	20 mm <sup>2</sup> /s	
Partikeleigenschaften	nicht anwendbar	

### **9.2 Sonstige Angaben**

Festkörpergehalt	18.6 %
Lösemittelgehalt	5.2 %
Wassergehalt	76 %

## **ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

### **10.1 Reaktivität**

Für dieses Produkt oder seine Inhaltsstoffe liegen keine speziellen Daten bezüglich der Reaktivität vor.

### **10.2 Chemische Stabilität**

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil. Weitere Informationen über sachgemäße Lagerung: siehe Abschnitt 7.

### **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Von starken Säuren, starken Basen und starken Oxidationsmittel fernhalten, um exotherme Reaktionen zu vermeiden.

#### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil. Weitere Informationen über sachgemäße Lagerung: siehe Abschnitt 7. Bei hohen Temperaturen können gefährliche Zersetzungsprodukte entstehen.

#### 10.5 Unverträgliche Materialien

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

#### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Zersetzungsprodukte im Brandfall: siehe Abschnitt 5.

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

#### 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

##### \* Akute Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

##### **1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on; 1,2-Benzisothiazolin-3-on**

LD50: dermal (Ratte): > 2.000 mg/kg

LD50: oral (Ratte): 454 mg/kg

##### **2-Methyl-2H-isothiazol-3-on**

LD50: oral (Ratte): = 285 mg/kg

LD50: dermal (Ratte): > 2.000 mg/kg

##### **3-iodo-2-propynyl butylcarbamate**

LD50: dermal (Kaninchen): > 2.000 mg/kg

LC50: inhalativ (Ratte): 0,68 mg/L (4 h)

LC50: inhalativ (Ratte): 0,67 mg/L (4 h)

LC50: inhalativ (Ratte): 0,78 mg/L (4 h)

LC50: inhalativ (Ratte): 0,63 mg/L (4 h)

LD50: oral (Ratte): 1.056 mg/kg

LD50: oral (Ratte): 1.795 mg/kg

##### **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

##### **Schwere Augenschädigung/-reizung**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

##### **Sensibilisierung der Atemwege/Haut**

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

##### **Zusammenfassende Bewertung der CMR-Eigenschaften**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

##### **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

##### **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

##### **Aspirationsgefahr**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

##### **Erfahrungen aus der Praxis/beim Menschen**

Das Einatmen von Lösemittelanteilen oberhalb des AGW-Wertes kann zu Gesundheitsschäden führen, wie z.B. Reizung der Schleimhäute und Atmungsorgane, Schädigung von Leber, Nieren und des zentralen Nervensystems. Anzeichen dafür sind: Kopfschmerzen, Schwindel, Müdigkeit, Muskelschwäche, Benommenheit, in schweren Fällen: Bewusstlosigkeit. Lösemittel können durch Hautresorption einige der vorgenannten Effekte verursachen. Längerer und wiederholter Kontakt mit dem Produkt führt zum Fettverlust der Haut und kann nicht-allergische Kontakthautschäden (Kontaktdermatitis) und/oder Schadstoffresorption verursachen. Spritzer können Reizungen am Auge und reversible Schäden verursachen.

#### 11.2 Angaben über sonstige Gefahren

##### **Endokrinschädliche Eigenschaften**

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### **2-Methyl-2H-isothiazol-3-on**

EC50 = 34,6 mg/L (3 h)

EC20 = 2,8 mg/L (3 h)

#### **Akute (kurzfristige) Fischtoxizität**

##### **1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on; 1,2-Benzisothiazolin-3-on**

LC50: (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)): 1,6 mg/L (96 h)

##### **3-iodo-2-propynyl butylcarbamate**

LC50: (Lepomis macrochirus (Sonnenbarsch)): > 320 µg/L (24 h)

LC50: (Lepomis macrochirus (Sonnenbarsch)): 230 µg/L (48 h)

LC50: (Lepomis macrochirus (Sonnenbarsch)): 230 µg/L (72 h)

LC50: (Lepomis macrochirus (Sonnenbarsch)): 230 µg/L (96 h)

#### **Akute (kurzfristige) Toxizität für Algen und Cyanobakterien**

EC50 (Pseudokirchneriella subcapitata): 0,1 mg/L (120 h)

#### **Akute (kurzfristige) Toxizität für wirbellose Wasserorganismen**

\* **1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on; 1,2-Benzisothiazolin-3-on**

EC50 (Americamysis bahia): 989,3 µg/L (96 h)

##### **3-iodo-2-propynyl butylcarbamate**

LC50: (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 0,24 mg/L (24 h)

LC50: (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 0,16 mg/L (48 h)

#### **Algentoxizität**

##### **2-Methyl-2H-isothiazol-3-on**

EC50 (Pseudokirchneriella subcapitata): = 0,157 mg/L (72 h)

#### **Chronische (langfristige) Fischtoxizität**

##### **3-iodo-2-propynyl butylcarbamate**

(Pimephales promelas (Dickkopflritze)):

#### **Chronische (langfristige) Toxizität für wirbellose Wasserorganismen**

NOEC (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 49,9 µg/L (21 d)

\* **Reaktionsmasse aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 220-239-6] (3:1)**

NOEC (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 0,004 mg/L (21 d)

#### **Daphnientoxizität**

##### **2-Methyl-2H-isothiazol-3-on**

EC50 = 1,68 mg/L (48 h)

##### **Tebuconazol (ISO)**

EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): = 2,79 mg/L (48 h)

#### **Fischtoxizität**

##### **2-Methyl-2H-isothiazol-3-on**

LC50: (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)): = 6 mg/L (96 h)

##### **Tebuconazol (ISO)**

LC50: (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)): = 4,4 mg/L (96 h)

#### **Toxizität für Mikroorganismen**

##### **3-iodo-2-propynyl butylcarbamate**

NOEC 45 mg/L (3 h)

57 mg/L (3 h)

EC50 160 mg/L (3 h)

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

\* **(2-methoxymethylethoxy)propanol**

Biologischer Abbau = 75 % (28 d)

\* **Biologischer Abbau = 93 % (13 d)**

**1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on; 1,2-Benzisothiazolin-3-on**

Biologischer Abbau = 90 %

\* **2-Butoxyethanol; Butylglykol**

Biologischer Abbau = 90 % (28 d)

**2-Methyl-2H-isothiazol-3-on**

Biologischer Abbau = 50 % (4 d)

Biologischer Abbau = 90 % (14 d)

**12.3 Bioakkumulationspotenzial**

**(2-methoxymethylethoxy)propanol**

\* Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser = 1,01

Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser = 0,81 (Reaktionsmasse aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 220-239-6] (3:1))

\* **1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on; 1,2-Benzisothiazolin-3-on**  
= 0,7

**2-Butoxyethanol; Butylglykol**

\* Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser = 0,81

Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser = 0,35 ((2-methoxymethylethoxy)propanol)

\* Biokonzentrationsfaktor (BCF) = 0,46

**2-Methyl-2H-isothiazol-3-on**

\* = 0,32

Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser = 764 (3-iodo-2-propynyl butylcarbamate)

**3-iodo-2-propynyl butylcarbamate**

\* Biokonzentrationsfaktor (BCF), (Cyprinus carpio (Karpfen)) = 36

Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser = 4,8 (Alkohole, C11-14-iso-, C13-reich)

\* Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser = 0,81 (2-Butoxyethanol; Butylglykol)

Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser = 0,64 (1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on; 1,2-Benzisothiazolin-3-on)

**12.4 Mobilität im Boden**

Es liegen keine Informationen vor.

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

**12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften**

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

**12.7 Andere schädliche Wirkungen**

Es liegen keine Informationen vor.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

**13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

**Entsorgung des Produkts/der Verpackung**

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen; Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden. Entsorgung gemäß Richtlinie 2008/98/EG über Abfälle und gefährliche Abfälle.

**Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV**

160303\* - anorganische Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten

\* Gefährlicher Abfall gemäß Richtlinie 2008/98/EG (Abfallrahmenrichtlinie).

**Andere Entsorgungsempfehlungen**

Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden. Nicht ordnungsgemäß entleerte Gebinde sind Sonderabfall.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

**14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer**

UN 3082

**14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

**Landtransport (ADR/RID)**

UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (Tebuconazol (ISO), Zinc oxide)

**Seeschifftransport (IMDG)**

Environmentally hazardous substance, liquid, n.o.s. (contains Tebuconazol (ISO), Zinc oxide)

**Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)**

Environmentally hazardous substance, liquid, n.o.s. (contains Tebuconazol (ISO), Zinc oxide)

**14.3 Transportgefahrenklassen**

Landtransport (ADR/RID)	9
Seeschifftransport (IMDG)	9
Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)	9

**14.4 Verpackungsgruppe**

Landtransport (ADR/RID)	III
Seeschifftransport (IMDG)	III
Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)	III

**14.5 Umweltgefahren**

Landtransport (ADR/RID)	UMWELTGEFÄHRDEND
Seeschifftransport (IMDG)	Meeresschadstoff / Tebuconazol (ISO)

**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Transport immer in geschlossenen, aufrecht stehenden und sicheren Behältern. Sicherstellen, dass Personen, die das Produkt transportieren, wissen, was im Falle eines Unfalls oder Auslaufens zu tun ist.

Hinweise zum sicheren Umgang: siehe Abschnitte 6 - 8

**14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten**

Keine Beförderung als Massengut gemäß IBC-Code.

**14.8 Zusätzliche Angaben**

**Landtransport (ADR/RID)**

Tunnelbeschränkungscode: -  
Begrenzte Menge (LQ): 5 l  
Gefahr-Nr. (Kemlerzahl): 90

**Seeschifftransport (IMDG)**

EmS-Nr.: F-A, S-F  
Begrenzte Menge (LQ): 5 l

**Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)**

nicht anwendbar

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

**EU-Vorschriften**

**Zulassungen und/oder Verwendungsbeschränkungen**

**Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Anhang XVII (Beschränkungen)**

Verwendungsbeschränkung gemäß REACH Anhang XVII Nr.: 03

**Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung**

Beschäftigungsbeschränkungen nach Mutterschutzrichtlinie 92/85/EWG oder verschärfenden nationalen Bestimmungen beachten, soweit zutreffend.

Beschäftigungsbeschränkungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz (94/33/EG) oder verschärfenden nationalen Bestimmungen beachten, soweit zutreffend.

**Richtlinie 2010/75/EU über Industrieemissionen [Industrieemissions-Richtlinie]**

VOC-Wert: 55 g/l

**Richtlinie 2004/42/EG über Emissionsbegrenzungen von VOC aus Farben und Lacken**

VOC-Grenzwert: 2004/42/IIA(d): 130 g/l (2010)

Maximaler VOC-Gehalt des gebrauchsfertigen Produkts: 60 g/L. Das Produkt erfüllt die Anforderungen der EU-Richtlinie 2004/42/EG über die Begrenzung des VOC-Gehaltes.

**Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen [Seveso-III-Richtlinie]**

**Gefahrenkategorien / Namentlich genannte gefährliche Stoffe**

**Sicherheitsdatenblatt**  
**gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)**  
**gemäß Verordnung (EU) 2020/878**

XG93-10A8-0AA  
Version 9.1

[Z] ZowoTec® 263  
überarbeitet am 30.06.2025

Druckdatum 30.06.2025

\* Dieses Produkt ist nicht eingestuft gemäß Richtlinie 2012/18/EU.

**Nationale Vorschriften**

Die nationalen Rechtsvorschriften sind zusätzlich zu beachten!

**Wassergefährdungsklasse**

stark wassergefährdend (WGK 3)

Selbsteinstufung gemäß AwSV (Gemisch, Rechenregel).

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

**Liste der einschlägigen Gefahrenhinweise und/oder Sicherheitshinweise aus den Abschnitten 2 bis 15**

H301	Giftig bei Verschlucken.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H310	Lebensgefahr bei Hautkontakt.
H311	Giftig bei Hautkontakt.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H330	Lebensgefahr bei Einatmen.
H331	Giftig bei Einatmen.
H361d	Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
H372	Schädigt die Organe (alle betroffenen Organe nennen) bei längerer oder wiederholter Exposition (Expositionsweg angeben, wenn schlüssig belegt ist, dass diese Gefahr bei keinem anderen Expositionsweg besteht).
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
EUH071	Wirkt ätzend auf die Atemwege.

**Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

Skin Sens. 1	Berechnungsmethode.
Aquatic Chronic 2	Berechnungsmethode.

**Wichtige Literaturangaben und Datenquellen**

Angaben stammen aus Nachschlagewerken und der Literatur.

**Abkürzungen und Akronyme**

ADR: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße  
AGW: Arbeitsplatzgrenzwert  
BGW: Biologische Grenzwerte  
CAS: Chemical Abstracts Service  
CLP: Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung  
CMR: Karzinogen, mutagen und/oder reproduktionstoxisch  
DIN: Deutsches Institut für Normung / Norm des Deutschen Instituts für Normung  
DNEL: Abgeleitete Nicht-Effekt-Konzentration  
EAKV: Verordnung zur Einführung des Europäischen Abfallkatalogs  
EC: Effektive Konzentration  
EG: Europäische Gemeinschaft  
EN: Europäische Norm  
EU/EWG: Europäischer Wirtschaftsraum  
IATA-DGR: Verband für den internationalen Lufttransport – Gefahrgutvorschriften  
IBC-Code: Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Beförderung gefährlicher Chemikalien als Massengut  
ICAO-TI: Technische Anleitungen der Internationalen Zivilluftfahrtorganisation (ICAO) Vorschriften über die Beförderung gefährlicher Güter im Luftverkehr  
IMDG-Code: Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen  
ISO: Internationale Organisation für Normung  
LC: Letale Konzentration  
LD: Letale Dosis  
MAK: Maximale Arbeitsplatzkonzentration  
MARPOL: Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe  
OECD: Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

**Sicherheitsdatenblatt**  
**gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)**  
**gemäß Verordnung (EU) 2020/878**

XG93-10A8-0AA  
Version 9.1

[Z] ZowoTec® 263  
überarbeitet am 30.06.2025

Druckdatum 30.06.2025

---

PBT: persistent, bioakkumulierbar, toxisch

PNEC: Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration

RID: Vorschriften über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Schiene

REACH: Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe

UN: United Nations

VOC: Flüchtige organische Verbindungen

vPvB: sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

**Änderungshinweise**

\* Daten gegenüber der Vorversion geändert.